

Mittelstandstag Rheinland-Pfalz 2007

Innovative Instrumente der
Mittelstandsfinanzierung

11. Juli 2007

Kurfürstliches Schloss zu Mainz
Diether-von-Isenburg-Straße
55116 Mainz



Informationen unter:
Telefon 0 69 / 79 40 95 65
www.convent.de

Grußwort



In den vergangenen Jahren hat die Diskussion um die Finanzierung des Mittelstands breiten Raum eingenommen. „Basel II“, die neue Regelung für die Vergabe von Kreditverträgen, war dabei ein ganz entscheidender Punkt: Die Banken bewerten inzwischen die Kreditwürdigkeit der Unternehmen neu. Nachdem dies zu Beginn des Jahrtausends zu einem deutlichen Rückgang der Kreditzusagen geführt hat, lassen sich nun Anzeichen für eine Trendwende feststellen: Die Banken entdecken den Mittelstand neu. Dennoch bleibt der Kreditzugang für die mittelständischen Unternehmen schwierig. Sie müssen ihre Banken von einem zielgerichteten Entwicklungskonzept überzeugen.

Inzwischen hat sich aber auch der Markt für Finanzierungen verändert. Neben dem klassischen Kredit rücken zunehmend alternative Finanzierungsinstrumente in den Blickpunkt des Interesses. Insbesondere Mezzanine-Angebote, wie Nachrangdarlehen, Genussrechte, stille Beteiligungen, Wandel- oder Optionsanleihen, sind für Unternehmen vor allem deshalb interessant, weil sie nicht nur die Liquidität, sondern auch die Eigenkapitalquote verbessern, ohne den Kapitalgebern Einfluss auf Unternehmensentscheidungen zuzubilligen. Dies ist vor allem für Mittelständler, die gerne Herr im eigenen Haus bleiben wollen, wichtig.

Auch vor diesem Hintergrund wurde die finanzielle Unterstützung des Mittelstands durch öffentliche Förder- und Finanzierungsinstrumente inzwischen erweitert und genauer auf die speziellen Anforderungen der Unternehmen zugeschnitten. Nicht zuletzt aufgrund der schwierigeren Kreditversorgung haben wir neue Formen der Finanzierung in das Angebot der Förderung aufgenommen.

Ein erster Baustein auf diesem Weg ist die erst kürzlich eingeführte Bürgschaft express der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH. Neu sind auch zwei von uns aufgelegte Fonds: Der Zukunftsfonds KMU und der Innovationsfonds. Der Zukunftsfonds zielt darauf ab, kleinen und mittleren Unternehmen zinsgünsti-

ge Darlehen zur Verfügung zu stellen. Der Innovationsfonds soll technologieorientierten Unternehmen und Start-Ups den Zugang zu Kapital erleichtern. Darüber hinaus unterstützen wir den Mittelstand mit unserem Programm MitarbeiterbeteiligungRLPplus dabei, Mitarbeiterbeteiligungsmodelle als alternative Finanzierungsform und zur Verbesserung der Eigenkapitalausstattung in Anspruch zu nehmen.

Die Förderprogramme von Bund und Land sind dabei nicht als Konkurrenz zu den Hausbanken angelegt, sondern können einander ergänzen. Über die Förderung der Unternehmensfinanzierung wollen wir vor allem zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in den mittelständischen Unternehmen beitragen. Dazu werden Investitionsvorhaben, Entwicklungs- und Innovationsprojekte, aber auch Existenzgründungen unterstützt.

Die gesicherte Finanzierung ist die Grundlage für den Bestand und Entwicklung jedes Unternehmens; neue Formen der Finanzierung, erweiterte Möglichkeiten der Kombination von einzelnen Finanzierungsmöglichkeiten sind neue Herausforderungen für die Unternehmensleitungen.

Der Mittelstandstag möchte Ihnen in diesem Jahr moderne Instrumente der Mittelstandsfinanzierung vorstellen und Möglichkeiten zu deren zielgerichteten Einsatz aufzeigen. Eine Reihe von Banken, die wir als Mitveranstalter des Mittelstandstages gewinnen konnten, werden über ihre jeweiligen Finanzierungsangebote berichten. Damit können Sie sich auf dem Mittelstandstag im direkten Gespräch mit den Vertretern des Wirtschaftsministeriums, der landeseigenen Investitions- und Strukturbank (ISB) GmbH und der Banken über Ihre Wünsche und Anforderungen an eine passgenaue Unternehmensfinanzierung austauschen.

Wir würden uns freuen, Sie am 11. Juli dazu im Kurfürstlichen Schloss in Mainz begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Beck
Ministerpräsident
Rheinland-Pfalz

Hendrik Hering
Minister für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz

Die Veranstaltung auf einen Blick

09:00 Uhr	Registrierung und Besuch der Ausstellung		
10:00 Uhr	Eröffnungsplenum	Eröffnung des Mittelstandstags Rheinland-Pfalz 2007	Großer Saal
11:00 Uhr	<i>Kaffeepause im Mittelstandscafé</i>		
11:30 Uhr	1. Etappe	4 Foren parallel	
	Forum 1	durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH Förderung von Investitionen: Darlehen, Bürgschaften, Beteiligungen	Großer Saal
	Forum 2	durch LRP Landesbank Rheinland-Pfalz Zinsmanagement: Chancen nutzen, Risiken minimieren	Mozart-Saal
	Forum 3	durch Dresdner Bank AG Wachstumsfinanzierung im Mittelstand	Forster-Saal
	Forum 4	durch Deutsche Bank AG Zukunftssicherung betriebliche Altersversorgung	Spiegel-Saal
12:30 Uhr	<i>Mittagessen</i>		
14:00 Uhr	Mittagsplenum		Großer Saal
15:00 Uhr	<i>Kaffeepause & Rundgang des Ministerpräsidenten und des Wirtschaftsministers in der Ausstellung</i>		
15:15 Uhr	2. Etappe	4 Foren parallel	
	Forum 5	durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH Innovationsfinanzierung: Venture Capital und Technologieprogramme	Großer Saal
	Forum 6	durch Coface Kreditversicherung AG Professionelles Debitorenmanagement für den deutschen Mittelstand	Forster-Saal
	Forum 7	durch Commerzbank AG Mittelstandskonform und leistungsbezogen: Außenhandelsfinanzierungen auch in kleinen Losgrößen	Mozart-Saal
	Forum 8	durch DZ BANK AG Sicherheit für Unternehmen durch Einsatz von Zins- und Rohstoffderivaten	Spiegel-Saal
16:15 Uhr	<i>Kaffeepause im Mittelstandscafé</i>		
16:30 Uhr	3. Etappe	3 Foren parallel	
	Forum 9	durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH MitarbeiterbeteiligungRLplus	Spiegel-Saal
	Forum 10	durch LRP Landesbank Rheinland-Pfalz Erfolgsfaktoren im Auslandsgeschäft – Instrumente, Netzwerke, Erfahrungen	Mozart-Saal
	Forum 11	durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH Kommunen und Mittelstand – wie fördern die Kommunen den Mittelstand?	Forster-Saal
17:30 Uhr	<i>Get-together</i>		

Plena

10:00 Uhr Eröffnung des Mittelstandstags Rheinland-Pfalz 2007



Hering



Schürenkrämer



Hermann



Metternich



Schröder

Einführung:

Hendrik Hering • Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

Dr. Ulrich Schürenkrämer • Mitglied des Management Committee Deutschland • Deutsche Bank AG

Detlef Hermann • Geschäftsleitung Corporate Banking • Dresdner Bank AG

Hans-Joachim Metternich • Specher der Geschäftsführung
Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Moderation: Bernd Schröder • SWR Fernsehen

14:00 Uhr Mittagsplenum



Beck



Blessing



Duhnkrack



Plogmann



Schröder

Grußwort des Schirmherrn: Kurt Beck • Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz

Martin Blessing • Mitglied des Vorstandes • Commerzbank AG

Dr. Thomas Duhnkrack • Mitglied des Vorstandes • DZ Bank AG

Dr. Friedhelm Plogmann • Vorsitzender des Vorstandes • LRP Landesbank Rheinland-Pfalz

Moderation: Bernd Schröder • SWR Fernsehen

Mitveranstalter

coface DEUTSCHLAND

COMMERZBANK
/ ideen nach vorn /

Deutsche Bank

Dresdner Bank
Die Beraterbank

DZ BANK

ISB
Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH
Wirtschaftsförderung

LRP Landesbank
Rheinland-Pfalz
Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

Foren

11:30 Uhr 1. Etappe (4 Foren parallel)

Forum 1

durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Hertel



Cramer

Förderung von Investitionen:
Darlehen, Bürgschaften,
Beteiligungen

Monika Hertel • Abteilungsleiterin Kreditgewährung • Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Yvonne Cramer • Abteilung Sonderhaftungsfonds – Bürgschaften und Garantien
Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Forum 2

durch LRP Landesbank Rheinland-Pfalz



Odermatt

Zinsmanagement: Chancen
nutzen, Risiken minimieren

Jens Odermatt • Leiter Zins- und Währungsmanagement • LRP Landesbank Rheinland-Pfalz

Forum 3

durch Dresdner Bank AG



Kimmerle



Volkmann



Kallinowsky



Schieffer

Wachstumsfinanzierung
im Mittelstand

Thomas Kimmerle • Mitglied der Geschäftsleitung Corporate Banking Region Südwest • Dresdner Bank AG

Vanessa Volkmann • Geschäftsführerin • VOLKMANN & ROSSBACH GmbH & Co. KG

Hans Kallinowsky • Vorstandsvorsitzender CEO & Chairman of the board • Allit AG Kunststofftechnik

Hans-Joachim Schieffer • Leiter der Niederlassung Frankfurt • Euler Hermes Kreditversicherungs-AG

Medienpartner

Allgemeine Zeitung

impulse

Mediensponsor

FINANCE
Das Finanzmagazin für Unternehmer

Foren

11:30 Uhr 1. Etappe (Fortsetzung)

Forum 4

durch Deutsche Bank AG



Fromm



Köhncke



Georg

Zukunftssicherung
betriebliche Altersversorgung

Gerd Fromm • Leiter Betriebliche Altersversorgung • Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG

Bernd G. Köhncke • Leiter Region Mainz, Firmenkunden Deutschland • Deutsche Bank AG

Gerd Georg • Vorsitzender der Geschäftsführung • Close Finance GmbH

15:15 Uhr 2. Etappe (4 Foren parallel)

Forum 5

durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Herrmann



Racinowski



Wenz

Innovationsfinanzierung:
Venture Capital und
Technologieprogramme

Brigitte Herrmann • Bereichsleiterin Beteiligungen / Venture Capital
Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Arthur Racinowski • Abteilungsleiter Technologieförderung • Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Frank Wenz • Bankprokurent, öffentliche Fördermittel • LRP Landesbank Rheinland-Pfalz

Forum 6

durch Coface Kreditversicherung AG



Dahlheimer



Ross



Sieber



Kayser

Professionelles Debitoren-
management für den
deutschen Mittelstand

Dirk Dahlheimer • Leiter der Zweigniederlassung Frankfurt/Main • Coface Kreditversicherung AG

Anton Ross • Leiter Produktmanagement @rating • Coface Rating GmbH

Mark Sieber • Regionalleiter Mitte • Coface Finanz GmbH

Karl-Heinz Kayser • Geschäftsführer • KAYSER GmbH

Foren

15:15 Uhr 2. Etappe (Fortsetzung)

Forum 7

durch Commerzbank AG



Mundorf

Mittelstandskonform und leistungsbezogen: Außenhandelsfinanzierungen auch in kleinen Losgrößen

Michael Mundorf • Spezialist Außenhandelsfinanzierung • Commerzbank AG

Forum 8

durch DZ BANK AG



Koneberg



Menrad



Schön

Sicherheit für Unternehmen durch Einsatz von Zins- und Rohstoffderivaten

Stefan Koneberg • Abteilungsdirektor, Leiter Rheinland-Pfalz / Saarland • DZ BANK AG

Michael Menrad • Prokurist, Head of Institutional Derivatives Sales • DZ BANK AG

Philipp Schön • Direktor Auslandsgeschäft / Eigenhandel • Mainzer Volksbank eG

Kooperationspartner



Foren

16:30 Uhr 3. Etappe (3 Foren parallel)

Forum 9

durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Wagner

Mitarbeiterbeteiligung RLPplus

Roland Wagner • Bereichsleiter Wirtschaftsförderung • Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Forum 10

durch LRP Landesbank Rheinland-Pfalz



Hau



Rothmaier



Zurheide

Erfolgsfaktoren im Auslands-
geschäft – Instrumente, Netz-
werke, Erfahrungen

Benedikt Hau • Generalbevollmächtigter Leiter Ressort Finanzinstitute, Staaten, Export- und Handelsfinanzierung
LRP Landesbank Rheinland-Pfalz

Verena Rothmaier • Bereichsleiterin International Business • LBBW Landesbank Baden-Württemberg

Volker Zurheide • Prokurist Leiter Finanz- und Rechnungswesen • MASA AG

Forum 11

durch Wirtschaftsministerium / Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



Teepe

Kommunen und Mittelstand –
wie fördern die Kommunen den
Mittelstand?

Dr. Ralf Teepe • Referat Finanzielle Wirtschaftsförderung • Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft
und Weinbau

17:30 Uhr Get-together

Informationen für Besucher

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel

Vom Hauptbahnhof Mainz:

Buslinien 6, 6A, 9 bis zur Haltestelle Landtag. Anschließend ca. 400 m in Richtung Rhein. Zu Ihrer Linken liegt das Kurfürstliche Schloss zu Mainz.

Anfahrt per PKW

Von Bingen:

Über die A 60 bis zum AB-Dreieck Mainz. Weiter über die A 643 Richtung Wiesbaden bis zur Abfahrt Mz-Mombach. Verlassen Sie die A 643 in Richtung Mz-Innenstadt. Folgen Sie dem Straßenverlauf (K6/Rheinallee) ca. 5 km den Rhein entlang. Passieren Sie das Kurfürstliche Schloss zu Ihrer Rechten und biegen Sie rechts in die „Große Bleiche“ ein. Parkgelegenheit in nahegelegenen Parkhäusern.

Von Wiesbaden:

Über die B 455 Richtung Mz-Innenstadt. Passieren Sie die Theodor Heuss Brücke und fahren Sie geradeaus in die „Große Bleiche“ ein. Das Kurfürstliche Schloss liegt zu Ihrer Rechten. Parkgelegenheit in unmittelbarer Nähe.

Von Rüsselsheim:

Über die A 60 bis zur Abfahrt Mz-Laubenheim. Verlassen Sie die A 60 in Richtung Mz-Innenstadt (B 9, L 431) und folgen Sie dem Straßenverlauf entlang dem Rhein für ca. 5 km. Auf der Höhe der Theodor Heuss Brücke liegt zu ihrer Linken das Kurfürstliche Schloss zu Mainz. Parkgelegenheit in nahegelegenen Parkhäusern.

Von Alzey:

Über die A 63 Richtung Mainz. Am AK Mz-Süd über die A 60 Richtung Frankfurt bis zur Abfahrt Mz-Laubenheim. Verlassen Sie die A 60 in Richtung Mz-Innenstadt (B 9/ L 431) und folgen Sie dem Straßenverlauf für ca. 5 km. Auf der Höhe der Theodor Heuss Brücke liegt zu Ihrer Linken das Kurfürstliche Schloss zu Mainz. Parkgelegenheit in nahegelegenen Parkhäusern.



Seminare für Entscheider

Effektive Fortbildung – renommierte Referenten – hoher Praxisbezug



in Kooperation mit:

F.A.Z.-INSTITUT
SEMINARE



Lernen Sie unser Seminarangebot kennen, z.B.:

Überzeugen mit Persönlichkeit und Souveränität

- Sicher auftreten
- Erfolgreich handeln
- Schwierige Gespräche meistern
- Eigene Potentiale erkennen und weiterentwickeln

3. – 4. Juli 2007 in Frankfurt am Main

Weitere Informationen und ein Überblick über alle Seminarthemen unter www.seminare.convent.de oder **Telefon (0 69) 79 40 95-83**

Engagierte Unternehmen und Verbände A-Z



**Arbeitsgemeinschaft der
Handwerkskammern Rheinland-Pfalz**
Dagobertstraße 2
55116 Mainz
Günther Tartter
Hauptgeschäftsführer
Telefon 0 6 131 / 9 99 - 240
Telefax 0 61 31 / 9 99 263
g.tartter@hwk.de



**IHK-Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz**
Herzenbuscher Straße 12
54292 Trier
Arne Rössel
Hauptgeschäftsführer
Telefon 06 51 / 97 77 - 102
Telefax 06 51 / 97 77 - 105
roessel@trier.ihk.de



**BJU - Bundesverband Junger Unternehmer
der ASU e.V.**
Reichsstraße 17
14052 Berlin
www.bju.de
Claudia Maaß
Mitgliederreferentin für ASU / BJU
Telefon 030 / 300 65 430
Telefax 030 / 300 65 490
maass@bju.de



**chem2biz im TZL – TechnologieZentrum
Ludwigshafen am Rhein GmbH**
Donnersbergweg 1
67059 Ludwigshafen am Rhein
www.chem2biz.de
Frank Nissen
Projektleiter chem2biz
Telefon 06 21 / 59 53 - 121
Telefax 06 21 / 59 53 - 120
frank.nissen@tz-lu.de



Coface Kreditversicherung AG
Ludwig-Erhard-Straße 30-34
65760 Eschborn
www.coface.de
Dirk Dahlheimer
Leiter der Zweigniederlassung Frankfurt/M.
Telefon 0 61 96 / 95 408 – 0
Telefax 0 61 96 / 95 408 – 99
dirk.dahlheimer@coface.de



COMMERZBANK AG
Kaiserplatz
60261 Frankfurt am Main
www.commerzbank.de
Gunther Reinheimer
Vertriebsmanagement Corporate Banking
Telefon 0 69 / 136 - 406 04
Telefax 0 69 / 136 - 536 03
gunther.reinheimer@commerzbank.com



Deutsche Bank AG
Roßmarkt 18
60311 Frankfurt am Main
www.db.com
Brigitte Niessner-Grad
Telefon 0 69 / 910 - 22 430
Telefax 0 69 / 910 -22 674
brigitte.niessner-grad@db.com

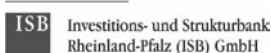


Dresdner Bank AG
Große Bleiche 15
55116 Mainz
www.dresdner-bank.com
Thomas Kimmerle
Mitglied der Geschäftsleitung Corporate
Banking Region Südwest
Telefon 0 61 31 / 261 - 600
Telefax 0 61 31 / 261 - 318
thomas.kimmerle@dresdner-bank.com



DZ BANK AG
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
www.dzbank.de
Stefan Koneberg
Abteilungsleiter Leiter VR-Mittelstand
Rheinland-Pfalz/Saarland
Telefon 0 69 / 74 47 - 90 652
Telefax 0 69 / 74 47 - 37 98
stefan.koneberg@dzbank.de

Engagierte Unternehmen und Verbände A-Z



Wirtschaftsförderung

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Holzofstraße 4
55116 Mainz
Hans-Joachim Metternich
Sprecher der Geschäftsführung
Telefon 0 61 31 / 985 - 150
Telefax 0 61 31 / 985 - 198
hansj.metternich@isb.rlp.de



Landesvereinigung Unternehmerverbände Rheinland-Pfalz (LVU)

Hindenburgstraße 32
55118 Mainz
Rechtsanwalt Werner Simon
Hauptgeschäftsführer
Telefon 0 61 31 / 55 75 - 0
Telefax 0 61 31 / 55 75 - 39
werner.simon@lvu.de



Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

LRP Landesbank Rheinland-Pfalz

Große Bleiche 54 – 56
55098 Mainz
www.lrp.de
Telefon 0 61 31 / 13 - 01
Telefax 0 61 31 / 13 27 24
lrp@lrp.de



RKW Rheinland-Pfalz GmbH

Holzofstraße 4
55116 Mainz
Andreas Laux
Leiter des Beratungsdienstes
Telefon 0 61 31 / 985 - 382
Telefax 0 61 31 / 985 - 385
andreas.laux@rkw-rlp.de



Wirtschaftsjunioren Rheinland-Pfalz

c/o Matthias Ess (Landesgeschäftsstelle)
Bleichstraße 25
55543 Bad Kreuznach
www.wj-rlp.de
Telefon 0700 WJRLPTEL (0700 95 75 78 35)
Telefax 0700 WJRLPFAX (0700 95 75 73 29)
info@wj-rlp.de

Veranstalter



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau,
Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz
Mechthild Kern
Referat Mittelstand, Handel, Freie Berufe
Telefon 0 61 31 / 16 25 25
Telefax 0 61 31 / 16 17 25 25
mechthild.kern@mwvlw.rlp.de



ConVent GmbH
Senckenberganlage 10-12
60325 Frankfurt am Main
Karin Wilhelm
Telefon 0 69 / 79 40 95 - 65
Telefax 0 69 / 79 40 95 - 44
kw@convent.de

Anmeldung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt auf Einladung des Landes Rheinland-Pfalz und ist kostenfrei.

Bitte nutzen Sie den Service der Online-Anmeldung über www.conventshop.de

Einige der Veranstaltungsräume sind u. U. nur eingeschränkt für Rollstuhlfahrer zugänglich. Bitte informieren Sie uns, damit wir ggf. zusätzliche Vorkehrungen treffen können.

Weitere Informationen unter



ConVent GmbH
Senckenberganlage 10-12
60325 Frankfurt am Main
www.convent.de
Karin Wilhelm
Telefon 0 69 / 79 40 95 - 65
Telefax 0 69 / 79 40 95 - 44
kw@convent.de

per Fax an: 0 69 / 79 40 95 44

per Post an: ConVent GmbH, Senckenberganlage 10-12, 60325 Frankfurt am Main

Ich melde mich zum **Mittelstandstag Rheinland-Pfalz** am 11. Juli 2007 an:

Unternehmen

Name

Position

Telefon

Telefax

E-Mail (für Anmeldebestätigung)

Anschrift

BITTE FÜLLEN SIE DIE ANMELDUNG VOLLSTÄNDIG AUS!
(Adresskorrekturen bitte an: info@convent.de)

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass Sie mich zukünftig per E-Mail über Ihre Veranstaltungen informieren.

Die im Programm genannten Teilnahmebedingungen werden anerkannt.

Unterschrift

Firmenstempel